

9. Februar 2012/bsb09

## Programm „Kulturschule Hamburg 2011-2014“: Neuer Internetauftritt der Hamburger Kulturschulen

Hamburger Kulturschulen wollen sich in der Öffentlichkeit präsentieren – das gehört zum Programm. Seit kurzem tun sie dies auch online. [www.kulturschule.hamburg.de](http://www.kulturschule.hamburg.de) heißt die Website, die den Kulturschulen ein Forum bietet, ihre Entwicklungsideen und ihr kulturelles Profil darzustellen. Die übersichtliche und benutzerfreundliche Plattform bietet Informationen zur Konzeption, zur Ausschreibung, zu den Zielen, zu den Bausteinen des Programms „Kulturschule Hamburg 2011-2014“.

Der Internetauftritt ist der Anfang einer breiten Kommunikation über Kultur und Schule, über Entwicklungen und Erkenntnisse und darüber, wie Kulturschulentwicklung in Hamburg gestaltet wird. Die Vorreiter dieser Bewegung, die Pilotschulen Kultur, präsentieren auf ihrer Unterseite einen Teil ihrer Ergebnisse oder Erlebnisse, die neuen Kulturschulen schreiben über ihre Pläne und Ideen - Erfahrungswissen trifft so auf neue Konzepte.

Zum Zielpublikum der Seite gehören insbesondere Personen und Institutionen, die sich für die Schul- und Unterrichtsentwicklungsfragen allgemein oder für die teilnehmenden Schulen und deren Werdegang interessieren. Selbstverständlich lädt der Schulsteckbrief auch potentielle Kooperationspartner ein, sich einen ersten Eindruck über die Kulturschulen zu verschaffen. Die Zusammenarbeit mit Künstlern, Kulturschaffenden und Kulturinstitutionen dient dem Ziel, in einem gemeinsamen Prozess Ideen für mehr Kreativität, Kunst und Kultur für die Schülerinnen und Schuler zu entwickeln. Die Website kann hier die Wege ebnen und Kontakte herstellen. Aber natürlich trifft sich die „Community“ nicht nur im Netz: Unter dem Stichwort „KulturEntdecken“ initiiert die Gabriele Fink Stiftung in einem kleineren Rahmen ganz reale Begegnungen: Lehrer und Künstler, Kreative und Theaterpädagogen treffen sich an kulturell interessanten Orten, lernen sich kennen und tauschen sich aus.

Die Site [www.kulturschule.hamburg.de](http://www.kulturschule.hamburg.de) ist als Internetplattform für das Programm Kulturschule Hamburg 2011-2014“ entstanden, das seit September 2011 neu an acht Schulen gestartet ist. Das Kooperationsprojekt, das in Zusammenarbeit mit der **Gabriele Fink Stiftung** und der **Kulturbehörde** gestaltet wird, fördert die neuen Kulturschulen auf vielfältige Weise: durch Beratung und Begleitung, durch Geld, aber auch durch Netzwerkarbeit und Fortbildung. Die Schulen werden seit Beginn dieses Schuljahres zunächst bis 2014 gefördert. Eine längerfristige Förderung bis 2018 ist vorgesehen.

### Für Rückfragen der Medien:

<b>Behörde für Schule und Berufsbildung</b> Ruth Schütte, Leitung Kulturprojekte Tel: (040) 428 842 636 E-Mail: <a href="mailto:ruth.schuette@bsb.hamburg.de">ruth.schuette@bsb.hamburg.de</a> , Internet: <a href="http://www.hamburg.de/bsb">www.hamburg.de/bsb</a>	<b>Gabriele Fink Stiftung</b> Jürgen Beißner, Öffentlichkeitsarbeit Tel: (040) 350 19971 E-Mail: <a href="mailto:info@gabrielefinkstiftung.de">info@gabrielefinkstiftung.de</a> Internet: <a href="http://www.gabrielefinkstiftung.de">www.gabrielefinkstiftung.de</a>	<b>Kulturbehörde</b> Enno Isermann, Pressesprecher Tel:(040) 428 24 207 E-Mail: <a href="mailto:enno.isermann@kb.hamburg.de">enno.isermann@kb.hamburg.de</a> Internet: <a href="http://www.hamburg.de/kulturbehoerde">www.hamburg.de/kulturbehoerde</a>
---	--	---